

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### **1. Allgemeine Regelungen:**

Sämtliche Geschäftsbeziehungen zwischen der MCT und ihren Auftraggebern beruhen auf diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen und auf den jeweiligen Vereinbarungen mit dem einzelnen Auftraggeber.

Aufträge und Vereinbarungen bedürfen der Schriftform, wobei die Schriftform auch per Fax oder bei Übermittlung durch E-Mail gewahrt wird. Mündliche Abreden gelten nur, wenn die MCT diese schriftlich bestätigt. Das gilt auch für Vertragsänderungen nach Vertragsschluss. Hiervon abweichende Bedingungen des Auftraggebers weisen wir ausdrücklich zurück. Die Annahme dieser Geschäftsbedingungen gilt als Einverständnis des Auftraggebers, und zwar auch dann, wenn er in seinen Konditionen die Anerkennung anderer Bedingungen ausschließt.

### **2. Leistungen der MCT:**

Die MCT erbringt ihre Dienstleistungen durch Angestellte und/oder freie Mitarbeiter. Umfang, Form, Thematik und Ziel der Trainings- / Beratungsleistungen werden auf Grundlage des Angebotes der MCT in den jeweiligen Aufträgen individuell für den Auftraggeber festgelegt.

### **3. Zahlungsbedingungen:**

Sämtliche Preise sind Nettopreise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel nach erfolgter Leistung. Die Rechnung ist unverzüglich nach Erhalt und ohne jeglichen Abzug zu begleichen. Eine nur zeitweise Teilnahme an Seminaren berechtigt nicht zur Kürzung der vereinbarten Honorare.

Bei von der Teilnehmeranzahl abhängigen Honorarvereinbarungen ist für das zu leistende Honorar die Teilnehmerzahl maßgeblich, die bis 5 Werktage vor Seminarbeginn vereinbart war. Bei einer geringeren tatsächlichen Teilnehmerzahl ist trotzdem das vereinbarte Honorar fällig. Bei zusätzlichen Teilnehmern über die vereinbarte Teilnehmeranzahl hinaus, werden zusätzlich die gemäß Angebot vereinbarten Honorare für weitere Teilnehmer berechnet.

### **4. Rücktritt:**

a) Kann ein Seminartermin durch die MCT wegen höherer Gewalt, Krankheit des Dozenten, Unfall oder sonstiger von der MCT nicht zu vertretender Umstände nicht eingehalten werden, ist die MCT berechtigt, die Dienstleistung zu einem neu zu vereinbarenden Termin nachzuholen. Kann zwischen der MCT und dem Auftraggeber nicht innerhalb einer angemessenen Zeit ein neuer Termin vereinbart werden, kann der Auftraggeber zurücktreten, ohne dass ihm Kosten entstehen. In beiden Fällen ist unsere Haftung gemäß Ziffer 5 dieser AGB ausgeschlossen bzw. begrenzt.

b) Ein Rücktritt durch den Auftraggeber muss schriftlich, per Fax oder per E-Mail erfolgen. Der Auftraggeber kann einen Seminartermin bis 21 Tage vor Beginn ohne weitere Verpflichtungen absagen. Bei einer Absage ab 20 Tagen vor Beginn werden 50% der Seminargebühren zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer berechnet. Bei Absage ab 5 Tagen vor Seminarbeginn stellen wir die gesamte Seminargebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Rechnung.

Alternativ zu diesen Regelungen kann der Auftraggeber innerhalb eines angemessenen Zeitraums von maximal drei Monaten ab dem abgesagten Termin einen Ersatztermin vereinbaren.

### **5. Haftung:**

a) Wir haften dafür, vertragswesentliche Pflichten einzuhalten, wobei jedoch unsere Haftung auf die Rückzahlung des vereinbarten Leistungsentgelts beschränkt wird, sofern dieses bereits vorab entrichtet wurde.

Wir haften nicht für mittelbare Schäden, auch nicht für eventuell entgangenen Gewinn, Verdienstausschlag oder sonstige Vermögensschäden. Es ist auch jegliche weitergehende Haftung auf Schadenersatz ausgeschlossen, soweit wir nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt haben oder eine gesetzliche Haftung unabdingbar ist. Dieser Haftungsausschluss und die Haftungsbegrenzung gilt auch für unsere Mitarbeiter ebenso wie für die von uns zur Vertragserfüllung beschäftigten freien Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen.

b) Für Schäden oder Verluste an der von uns bereitgestellten Hard- und Software, die durch den Auftraggeber, seine Mitarbeiter oder sonstige Erfüllungsgehilfen des Auftraggebers verursacht werden, haftet der Auftraggeber in vollem Umfang, sofern dem keine gesetzlichen Bestimmungen entgegenstehen. Dies gilt auch für den Fall von Beschädigungen oder Verlust unserer Hard- und Software in den Räumlichkeiten des Auftraggebers, die der Auftraggeber nicht unmittelbar zu verantworten hat, wie zum Beispiel durch Feuer oder Diebstahl.

Die MCT behält sich in diesen Fällen auch vor, den Auftraggeber für Folgeschäden z.B. in Form von entgangenen Honoraren anderer Auftraggeber, die aufgrund der teilweise oder vollständig nicht verfügbaren Hard- oder Software entstehen, haftbar zu machen.

Insbesondere bedarf auch die Installation und Verwendung von eigener Hard- oder Software durch die Teilnehmer an unseren Geräten der ausdrücklichen Genehmigung durch die MCT oder den Dozenten vor Ort.

### **6. Copyright:**

Alle Seminarunterlagen enthalten urheberrechtlich geschützte Daten. Alle Rechte bleiben vorbehalten. Die Unterlagen dürfen weder reproduziert, verarbeitet, vervielfältigt, verbreitet noch anderweitig genutzt werden.

### **7. Datenschutz:**

Die bezüglich unserer Geschäftsbeziehungen oder im Zusammenhang mit dieser erhaltenen personenbezogenen Daten, gleich ob sie vom Auftraggeber oder von Dritten stammen, werden von uns im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Insbesondere werden diese Daten von uns ohne ausdrückliche Zustimmung der betroffenen Personen oder Unternehmen nicht an Dritte weitergegeben.

### **8. Sonstiges:**

Mit der Bekanntgabe dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen verlieren alle früheren Geschäftsbedingungen ihre Gültigkeit. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

Gerichtsstand ist Tübingen. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Tübingen, Januar 2011

MCT – MobilesComputerTraining  
Stäudach 107 – 72074 Tübingen – Tel. 07071/83850  
info@mobiles-computertraining.de